

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 26 (1910)

Heft: 16

Rubrik: Ausstellungswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung.

Unabhängiges
Geschäftsblatt
der gesamten Meisterschaft.

XXVI.
Band

Direktion: Walter Senn-Holdinghausen.

Erscheint je Donnerstag und kostet per Semester Fr. 3.60, per Jahr Fr. 7.20
Inserate 20 Ct. per einspaltige Petitzile, bei grösseren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 21. Juli 1910.

Wohnspruch: Wenn du nichts mehr hast,
Erfährst du, was an dir ist.

Ausstellungswesen.

Gewerbe-Ausstellung in Wattwil 1911. Das Zentral-Komitee für die Industrie- und Gewerbe-Ausstellung vom Toggenburg und Wil 1911 in Wattwil erlässt eine Bekanntmachung, worin den Industrie- und Gewerbetreibenden, sowie allen weiteren Interessenten mitgeteilt wird, daß die Industrie- und Gewerbeausstellung vom Toggenburg und Wil endgültig im Jahre 1911 abgehalten werden soll. Die Eröffnung derselben wird voraussichtlich im Juli stattfinden. Aussteller haben ihre Anmeldeformulare bis spätestens 31. Oktober 1910 einzureichen. Bezugliche Formulare können vom Zentral-Komitee bezogen werden, das auch zu jeder weiteren Auskunft gerne bereit ist.

Die Industrie- und Gewerbetreibenden des Toggenburg und des Bezirkes Wil werden neuerdings eingeladen, sich an der Ausstellung recht zahlreich beteiligen. Reglemente und Anmeldeformulare können beim Zentral-Komitee bezogen werden.

(Korr.) Die Raumkunstausstellung im Gewerbe-Museum Bern, an der sich sieben Architekten und gegen 100 Künstler und Gewerbetreibende aus dem ganzen Kanton beteiligen, ist nun eröffnet. Sie enthält folgende 7 Räume: I. Empfangs- und Repräsentationsraum,

Architekt: Otto Ingold, Bern; II. Speise- und Wohnzimmer für einen Beamten, Architekt: S. L. Propper, Biel; III. Wohnzimmer, Architekten: Bracher & Widmer und Daxelhofer, Bern; IV. Herrenzimmer eines Sammlers, Architekten: Lindt & Hofmann, Bern; V. Boudoir eines Berner Landstiftes, Architekt: H. B. von Fischer, Bern; VI. Herrenzimmer, Architekt: H. Klauser, Bern. VII. Wohn- und Esszimmer, Architekt: A. Indermühle, Bern. — Die an die leitenden Architekten gestellte Aufgabe, die Darstellung einfacher, zweckdienlicher, behaglicher und gefälliger Wohnungseinrichtungen mit Beziehung aller derjenigen gewerblichen Erzeugnisse, die zur Ausstattung und Ausschmückung des Wohnhauses dienen, haben alle, jeder in besonderer Weise, aufs glücklichste gelöst. Der Besuch dieser interessanten und zur ästhetischen Gestaltung des eigenen Heims äußerst anregenden Ausstellung kann aufs wärmste empfohlen werden.

Allgemeines Bauwesen.

Die Kirchgemeindeversammlung von Oberrieden (Zürich) beschloß auf den Antrag der Kirchenpflege Errichtung einer neuen Kirchenheizung, ebenso eine neue Kirchenbestuhlung.

Ein transportabler Scheibenstand. Für das eidgen. Schützenfest in Bern wurde ein transportabler Scheibenstand eingerichtet. Die Erfindung ist patentiert. Sie stammt von dem Meisterschüler Ingenieur Schellen-

GEWERBEMUSEUM
WINTERTHUR